



Newsletter

02/2019



Liebe Familien, liebe Helfer und Unterstützer,

im Mai 2013 hat der Neue Kupferhof seine Türen geöffnet, seitdem freuen wir uns jedes Jahr über mehrere hundert Familien im Neuen Kupferhof. Das ist so schön. Wir versuchen, mit unserem engagierten Team für unsere Familien da zu sein, zu unterstützen, Entlastung zu schaffen. Von ganzem Herzen.

Auch wir als Familie haben den Neuen Kupferhof genutzt, um mit den Geschwisterkindern einmal Zeit ohne den Pflegealltag zu verbringen. Durchschlafen, ausschlafen, eine Zeitlang unbeschwert leben. Wir haben es genießen können. Zugleich haben wir uns dann immer gefreut, unseren Sohn wieder in die Arme zu schließen und für ihn da zu sein – mit neuer Kraft und aufgeladenem Akku, wie ich es immer nenne. Diese enorme Bindung, die zu unseren besonderen Kindern entsteht, ist wohl kaum zu erklären.

Unser Sohn Noah war es, der uns persönlich vor Jahren dazu gebracht hat, den Neuen Kupferhof über den Verein Hände für Kinder zu gründen. Anfang Mai 2019 ist Noah im 14. Lebensjahr für immer eingeschlafen.

Der christliche Glaube gibt uns die Gewissheit, Noah jetzt an einem Ort zu wissen, wo es ihm gut geht, wo er unbeschwert sein kann, wo ihn nichts betrübt. Das tröstet uns ungemein. Dennoch sind wir jeden Tag traurig, dass er nicht mehr bei uns ist, und einen neuen Alltag müssen wir erst wieder erlernen. Das ist nicht leicht.

Ganz herzlich möchte ich mich im Namen meiner Familie bedanken für alle guten Worte, Zuschriften, Gedanken, Grüße und die vielen Nettigkeiten. Das hat uns sehr gefreut und geholfen durch diese schwere Zeit zu kommen.

Im Neuen Kupferhof geht es weiter, das wurde schnell klar. So haben wir auch dieses Jahr unser Sommerfest gefeiert und haben uns gefreut, dass wieder so viele Gäste gekommen sind. Wir haben viel vor und wollen weiter mit Sensibilität und Zuneigung helfen, die Familien, die so dringend Entlastung brauchen, zu unterstützen und für sie da sein.

Sagen Sie uns bitte Bescheid, wenn wir etwas anders oder besser machen können. Wir sind offen für alle Anregungen. Auch hoffen wir, und wir tun alles dafür, dass unser finanzielles Fundament es uns weiterhin ermöglicht, unseren laufenden Betrieb auskömmlich zu finanzieren und die ein oder andere Neuanschaffung zu realisieren. Dazu helfen Sie uns alle mit Ihrer großzügigen Unterstützung und ich sage:
Vielen Dank.



Aus dem sommerlichen Neuen Kupferhof grüße ich Sie/Euch und freue mich auf viele weitere Begegnung mit Ihnen/mit Euch,

Herzlichst,

Ihr/Euer Steffen Schumann



Herrlich laut und immer wieder schön: Eine Tour mit „unseren“ Harleys vom Hamburg Chapter Germany



Unser Klassiker: Ponyreiten im kühlen Wald

Sehr beliebt: Plätze im Schatten bei mehr als 30 Grad und viel Sonne

Unser Sommerfest 2019



Like ice in the sunshine... so haben sich unsere Gäste am 2. Juni gefühlt! Extraportionen Eis wurden gerne genommen

Bei bestem Sonnenschein verbrachten rund 2000 Gäste am ersten Juni-Sonntag einen entspannten Nachmittag im Garten des Neuen Kupferhofs und verfolgten die Auftritte des Duvestedter Orchesters, der Bartellos sowie der Band „Secret Chords“ in der auch zwei FSJler des Neuen Kupferhofs, Vincent und Nils, spielen. Erstmals dabei war auch der Singer/Songwriter und Pianist Thomas Steinlein.

Bei rund 30 Grad wurden Picknickdecken im Schatten ausgebreitet und das Bubble Soccer-Spiel am Nachmittag wurde zu einem besonders schweißtreibenden Vergnügen. „Toll, dass wieder Unterstützer wie die Gutsküche oder das Novotel Hamburg mit am Start sind und unsere Gäste mit leckeren Dingen versorgen“, freute sich Steffen Schumann von Hände für Kinder.

Nach dem Gartengottesdienst waren kühle Getränke an diesem Tag genauso gefragt wie die Lose der Tombola, schließlich gab es u.a. Hotelgutscheine der Novotel-Gruppe zu gewinnen. Viele Kids sind zu einer kleinen Ponyrunde durch den kühlen Wald gestartet oder haben sich im Beiwagen einer Harley den Fahrtwind um die Nase wehen lassen. Fazit: Es hat alles gepasst und nachdem alles wieder aufgeräumt ist, freut sich das Hände für Kinder-Team schon auf das nächste Fest.

Termin: 14. Juni 2020. Bitte notieren Sie sich den Termin schon jetzt, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bubble-Soccer: Ein Riesenspaß, der von André Kuhnert von Radio Hamburg moderiert wurde



Muss man dazu etwas sagen?





Beste Flugbedingungen für unsere Luftballons
und oben: Kunst für die Kids



Auf neuen Wegen unterwegs

Unser Sommerfest war der erste Härtetest für unsere neuen großartigen Wege durch den Garten: Das eigentliche Gefälle, das wir dort haben, wird jetzt so abgefangen, dass man z.B. auch im Rollstuhl einmal quer durch unser „Grün“ kommt. Übrigens: Es funktioniert auch sehr gut mit einem Go-Cart oder Bobby-Car, das haben die Kids natürlich alles längst getestet!

Der leicht elastische, aber feste Belag macht das Gehen und Fahren besonders angenehm und dank der eingearbeiteten Hände gibt es so einen Weg definitiv und überhaupt auf der ganzen Welt nur ein einziges Mal – bei uns im Neuen Kupferhof. Ohne Spende hätten wir auch diesen Wunsch nicht realisieren können und bedanken uns daher bei der ProWin Stiftung, Sonja Vogel-Stoyke und ihrem Mann Peter Stoyke und der Ernst Commentz Stiftung für ihre Unterstützung. Es hat ein wenig gedauert bis alles passte, aber dafür ist es richtig schön geworden!

Eltern müssen draußen bleiben!

Ein Raum nur für die Altersklasse 5-15, zum Abhängen, Entspannen, Spielen, Filmegucken, Basteln, Bauen und einfach mal faul sein – einen solchen Raum gibt es schon länger im Neuen Kupferhof. Aber jetzt ist er ganz neu gestaltet, mit tollem Licht, einer gemütlichen Einrichtung und (meistens) herrlich aufgeräumt. Und durch die Bullaugen gucken Fische bei alledem zu... Vielen Dank für den ehrenamtlichen Einsatz an Marc Rausch sowie Birgit Winkler und Sabine Delitz. Hier kann man wirklich „abtauchen“!

Übrigens gibt es jetzt nahezu wöchentlich (je nach Nachfrage) den „Kids Club“ im Neuen Kupferhof: Das ist ein bunter Vormittag für alle Geschwisterkinder, der donnerstags stattfindet. Sabine Delitz (rechts) plant dann gerne einen Ausflug, einen Bastelvormittag oder backt z.B. einen leckeren Kuchen mit den Kindern.

Liebe Kids, wenn ihr im Neuen Kupferhof seid, guckt auf das Infoboard neben dem Familienbüro.

Dort findet ihr den nächsten Termin und könnt euch zum Teilnehmen eintragen.

Bis vor kurzem hat Sabine den Kids Club gemeinsam mit Birgit Winkler (links) organisiert. Birgit ist jetzt aber unsere nette Telefonstimme und unser Organisationstalent an drei Vormittagen ehrenamtlich in der Zentrale. Darüber freuen wir uns alle sehr! Und vielleicht haben einige von Ihnen sie schon am Telefon gehabt.

Auch neu: Im Neuen Kupferhof gibt es jetzt eine gestandene Babysitterin, die gerne immer montags von 14-21 Uhr für die Geschwisterkinder da ist. Ute Rambow ist eine neue Kollegin, ebenfalls ehrenamtlich, mit einem großen Herzen für Kinder und hilft zudem noch in einer Kita und im Hospiz. Wer mit ihr eine Zeit vereinbaren möchte, wendet sich bitte an unseren Pädagogen Tim Schwanitz unter:

tim.schwanitz@haendefuerkinder.de oder 040-64 53 25 224





5 Cent plus 5 Cent plus 5 Cent...

♥ Die aktuelle tina ist eine besondere tina – denn es ist unsere Charity-Ausgabe. 5 Cent jeder Ausgabe gehen an **Hände für Kinder**, damit die tiergestützte Therapie im Neuen Kupferhof in Hamburg dieses Jahr starten kann. ♥

Eine Reportage über den Neuen Kupferhof findet ihr in der Zeitschrift.

So hat die Redaktion des Magazins tina Anfang Mai ihre Leserinnen und Leser auf eine Premiere in Deutschland aufmerksam gemacht: 5 Cent jeder Ausgabe wurden für einen guten Zweck gespendet. Wir sind sehr stolz darauf, dass Hände für Kinder dieser Charity-Partner war und „unsere“ Ausgabe 265.761 Mal gekauft wurde. Zu dieser schönen Aktion gehörten auch zwei große Berichte über eine unserer Gastfamilien und zwei unserer ehrenamtlichen Kolleginnen. Vor Begeisterung haben Steffen Schumann und die Chef-Reporterin der tina, Sabine Klink, gleich ein paar Freudensprünge gemacht. Herzlichen Dank für die einfühlsame Umsetzung an Sabine Klink, das Redaktionsteam, an die Verlagsleiterin Ilka Clark und alle, die mitgeholfen haben und eine tina gekauft haben.

Wenn Boxhandschuhe zum Kunstwerk werden

Die Condor Versicherungen engagieren sich seit vielen Jahren für soziale Projekte, da sich das Unternehmen dafür in der Verantwortung sieht. „Hände für Kinder hat uns mit seinem Angebot für mehrfach schwerstbehinderte Kinder und deren Familien sehr überzeugt. Wir finden, dass diese Gruppe in unserer Gesellschaft unsere Unterstützung ganz besonders verdient“, so Stefan Heisig, Vertriebsdirektor Condor Versicherungen dazu.

Und ergänzt: „Den meisten von uns geht es familiär, gesundheitlich, persönlich und auch finanziell gut. Auch wenn alle dafür viel tun müssen, wissen wir um das Glück, das wir im Leben haben. Und wir erkennen, dass andere dieses Glück eben nicht haben. Umso mehr besteht deshalb die Bereitschaft zu helfen“.

Im Frühsommer 2019 hat sich hierfür erneut eine gute Gelegenheit ergeben. Ein unabhängiger Versicherungsmakler, der mit Condor kooperiert, hatte Kontakt zu den Klitschko-Brüdern und war stolzer Besitzer eines signierten Paares Boxhandschuhe. In Zusammenarbeit mit der Künstlerin und Rahmenbauerin Frida Kappich wurde aus diesen Boxhandschuhen ein kleines und vor allem einmaliges Kunstwerk, das im Rahmen eines Condor-Markertreffens versteigert wurde. Und die anwesenden Geschäftspartner mussten nicht lange gebeten werden, haben fleißig mitgeboten und so gemeinsam für eine fünfstelligen Spende an Hände für Kinder gesorgt. „Wenn Unternehmen wie Condor an uns denken, sobald sich eine solch schöne Möglichkeit ergibt, freuen wir uns sehr“, fasst Steffen Schumann die Aktion zusammen und bedankt sich von Herzen bei allen Beteiligten.

„Noah, die Zeit mit Dir war wundervoll“

Liebe Freunde und Förderer,

als Schirmherrin von „Hände für Kinder“ bin auch ich tief traurig. Unser Noah lebt nicht mehr. „Er hat seine Mission erfüllt“, sagte Pastor Siegmund Borchert bewegt in dem berührenden Abschiedsgottesdienst in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche der Freien Ev. Gemeinde in Sasel.

„Durch sein Leben und Leiden“, fuhr der Pastor fort, „hat er unendlich viel bewirkt, obwohl er selbst nie etwas geleistet oder geschaffen hat – nach unseren „normalen“ Maßstäben.“ Ohne Noah würde es „Hände für Kinder“ und den Neuen Kupferhof nicht geben. Denn Noah und Justin, ebenfalls schwerstbehindert, gaben den Anstoß. Ihre Väter Steffen Schumann und Frank Stangenberg gründeten gegen alle nur denkbaren Widerstände, aber auch mit viel glücklichen Fügungen einen Ort, den sie sich für ihre Familien wünschten. Aus eigenem schmerzlichen Erleben spürten sie, was der Alltag mit den so schwer beeinträchtigten Kindern bedeutet und wie kostbar eine Auszeit ist.

Noah kam nach zwei gesunden Kindern zur Welt – mit einem seltenen Gendefekt. Ohne seine Eltern, Tamara und Steffen Schumann, war Noah nicht lebensfähig. Er musste rund um die Uhr versorgt werden. Die Ärzte gaben ihm nur eine kurze Lebenszeit. Noah wurde dreizehneinhalb Jahre alt - dank seiner liebevollen Familie, dank der intensiven Pflege und Betreuung von Tamara. Beim gemeinsamen Frühstück am Sonnabend, 4. Mai, schlief Noah friedlich ein. In ihrer Traueranzeige schrieben seine Eltern und die Geschwister Jule und Luca: „Die Zeit mit Dir war wundervoll! Sie war nicht immer einfach, hat uns geprägt und nachhaltig verändert. In Liebe, voll Freude und mit dankbarem Herzen schauen wir zurück und können nicht fassen, dass diese Zeit nun vorbei sein soll. Du bleibst für immer in unseren Herzen!“

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen“, so sagte es Albert Schweitzer.

„Noi“, wie ihn alle, die ihn kannten, liebevoll nannten, bleibt unvergessen. Und lebt in der wunderbaren Einrichtung, im Neuen Kupferhof, weiter.



Es grüßt Sie herzlich

*Ihre
Renate Schneider*

Renate Schneider



Mitlaufen und Gutes tun!

Die Stadtteilklinik Hamburg startet am 21.9.2019 im Hamburger Stadtpark den 5. Gesundheitslauf Hamburg. Jeder kann mitmachen und allen „Hände für Kinder-Startern“ stellen wir gerne ein T-Shirt zur Verfügung.

Schaffen wir es, ein Team zu bilden? Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen. Die Stadtteilklinik Hamburg hat sich in ihrem Wirken stark in Richtung Sozialmedizin und gesunde Lebensführung orientiert. Dazu Branko Liebenow von der Klinik: „Wir möchten die Bedeutung von Bewegung und Ernährung stärken und deutlich in den Fokus der Öffentlichkeit rücken. Der Lauf selbst hat zudem einen rein mildtätigen Zweck, nämlich den, „Hände für Kinder e.V. Der neue Kupferhof“ aus Hamburg, mit einem Spendenbeitrag zu unterstützen. Alle Spenden, also die Startgelder unserer Läufer, werden wir zu 100% an Hände für Kinder weiterleiten.“

Auch rund um den Lauf, Sie können wählen zwischen 5 km Laufen, 10 km Laufen oder 5 km Walking, wird Ihnen ein umfangreiches Rahmenprogramm zum Thema Gesundheit geboten. Informationsstände aus dem weiten Feld der Medizin-, Lifestyle- und Gesundheitsbranche warten auf Sie. Herzlich Willkommen sind alle Interessierten, die die Benefizveranstaltung mit einem Spendenbeitrag zugunsten von Hände für Kinder e.V. unterstützen möchten. Kommen Sie vorbei und erleben Sie einen tollen Tag mit buntem Programm.

Anmeldung und alle Informationen online unter:

www.gesundheitslauf-hamburg.de oder

www.stadtteilklinik-hamburg.de

Impressum

Herausgeber: Hände für Kinder e.V.
Kupferredder 45, 22397 Hamburg

Telefon: 040-64 53 252-0,

Fax: 040-64 53 252-18,

Mail: info@haendefuerkinder.de

Web: www.haendefuerkinder.de

Redaktion: Steffen Schumann,

Renate Schneider, Andrea Jaap

Spendenkonto: Hände für Kinder e.V.,

Hamburger Sparkasse,

IBAN: DE94 2005 0550 1034 2439 62

Was dich ausmacht

Wache Augen und Ohren für dich selbst

Eigene Stärken aktivieren zur Entlastung



Zeit für dich



Hände, die dich tragen

Füße für deinen Weg

Ein großes Herz für andere Menschen und dich selbst

Termine	FR, 30.8.
SA, 25.5.	SA, 14.9.
FR, 5.7.	SA, 28.9.
SA, 17.8.	FR, 25.10.
jeweils 14-18 Uhr	

Ania Groß | sketchnotes-hamburg.de

Stärkencoaching

für Eltern von Kindern mit Behinderung. In Gruppen und später nach Bedarf online.



mit Maren Ronald Metz & Deckert

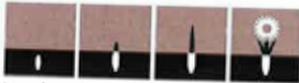
Bitte hier anmelden

info@haendefuerkinder.de

040-645 32 52-0

gefördert durch

HAG



Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.



HÄNDE FÜR KINDER

DER NEUE KUPFERHOF

Kupferredder 45
22397 Hamburg

In Ausnahmesituationen hilft es sehr, wenn man die eigenen Stärken kennt und weiß, wie diese am besten genutzt werden. Davon profitiert man dann nicht nur selbst, sondern auch das gesamte Umfeld. Daher gibt es im Neuen Kupferhof das Angebot für alle unsere Gasteltern, sich an einem Nachmittag miteinander aber auch mit den beiden Coaches Maren Metz und Ronald Deckert auszutauschen.

Das Coaching wird von der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. unterstützt, ist für alle Teilnehmer kostenlos und kann nach dem gemeinsamen Nachmittag online fortgesetzt werden. Für 2019 gibt es noch Termine im Herbst, weitere Neuigkeiten finden Sie jederzeit auch auf unserer Webseite unter <https://haendefuerkinder.de/unser-angebot/eltern/>.